

Praxislernkonzept

Grund- und **Gesamtschule** Lehnin
„Heinrich Julius Bruns“



1. Zielsetzung

Ziel des Praxislernkonzeptes der Grund- und Gesamtschule Lehnin ist es, den Schülern und Schülerinnen die bestmögliche Vorbereitung auf die Berufswelt zu ermöglichen. Jeder Schüler und jede Schülerin hat zum Ende der Klasse 10 bzw. 13 eine klare berufliche Vorstellung.

Das Praxislernkonzept umfasst drei Säulen:

1. Unterricht am anderen Lernort
2. Berufsorientierung
3. Studienorientierung

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

2. Flex

Veranstaltung	Ziele / Inhalte	Durchführung / Organisation
Verkehrserziehung 1. „Busfahrschule“ 2. „ADACUS – Mein sicherer Schulweg“	1. Training des sicheren Verhaltens im und am Bus 2. Training des richtigen Verhaltens auf dem Schulweg, Erkennen von Gefahrensituationen, sicheres Begehen des Zebrastreifens	1. Polizei Brandenburg Oberkommissarin Birnbaum 2. ADAC Frau Schulz Klassenleiter Primarstufenleiterin
Gesunde Ernährung 1. „Mein gesundes Frühstück“ 2. „Milchprojekt“	1. Sensibilisierung für gesunde Nahrungsmittel, Verkostung gesunder Nahrungsmittel, Herstellung eines gesunden Schulfrühstückes 2. Milchprodukte als festen Bestandteil der täglichen Ernährung kennenlernen, Verkostung von Milchprodukten, Selber- Zubereiten von Butter, Kräuterquark und Früchtequark	1. Verbraucherzentrale Brandenburg Fr. Wrobel Klassenleiter 2. Kreisbauernverband Fr. Herrmann, Klassenleiter, PSL
Brandschutzerziehung	Verhaltenstraining zum richtigen Umgang mit Feuer und in Gefahrensituationen	Kreisfeuerwehrverband Hr. Thiemann PSL, Klassenleiter
Unser Wald 1. „Waldaktionstage“ 2. Waldsportfest	1. Kennenlernen der Umgebung durch Förster begleitete Waldführungen Aufforstungen und Bepflanzungen von Waldflächen inkl. Baumpatenschaften 2. Sportlicher Wettkampf im Wald an verschiedenen Waldstationen	1. Oberförsterei Kloster Lehnin Fr. Berkholz, PSL, Klassenleiter 2. Klassenleiter, Sportlehrer
Weihnachtsbacken	Herstellung eigener Backwaren zur Weihnachtszeit	Bäckerei Kloster Lehnin Klassenleiter
Weihnachtstheaterfahrt	Kennenlernen öffentlicher Theatereinrichtungen, Kennenlernen von Märchen aus verschiedenen Ländern, (Gesprächsrunden mit Regisseuren und Schauspielern)	Klassenleiter Fahrt nach Dessau und Berlin

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

Zahngesundheit	Training der gesunden Zahnpflege	Schulzahnärztin, PSL
Leseprojekte „Leseprojekte zu verschiedenen Themen“	Kennenlernen der öffentlichen Einrichtung Bibliothek, Lesetraining zu verschiedenen Themen, Lesungen mit ausgewählten Schriftstellern	Fr. Wrusch-Donner, Klassenleiter
Berufe früher „Das Leben unserer Großeltern“	Erkunden der Geschichte des ländlichen Lebens, Kennenlernen der Tradition des Brotbackens in 300 Jahre alten Lehmbacköfen, Kennenlernen des Stellmacherhandwerkes, deren alte Maschinen und Werkzeuge	Dreiseitenhof Grebs, Stellmachermuseum Damsdorf, Backofenmuseum Emstal Klassenleiter
Zirkusprojekt	Training und Vorführungen verschiedenster akrobatischer Techniken durch die Schüler inkl. Vorführungen im Zirkuszelt	Projektzirkus Sperlich, PSL, Klassenleiter

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

3. Jahrgangsstufe 3 & 4

Veranstaltung	Ziele / Inhalte	Durchführung / Organisation
Reckahn - Schulmuseum	Inhalt des Sachunterrichts- Schule früher und heute	Klassenleiter Busunternehmen
Erste Hilfe Kurs	Präventionsmaßnahme	
Fahrradprüfung	Inhalt des Sachunterrichts- Verkehrserziehung	Team 3/4
Stadtführung Potsdam	Inhalt des Sachunterrichts- Land Brandenburg	Fachlehrer Sachunterricht Busunternehmen
Säen für die Zukunft	Fachübergreifende Kompetenzentwicklung- Nachhaltigkeit	Försterei Lehnin Klassenleiter
Museumsbesuch in örtlicher Nähe	Fachübergreifende Kompetenzentwicklung- Kulturelle Bildung	Klassenleiter
Kinder-Uni/ Potsdam		Klassenleiter Nur bei rechtzeitiger Anmeldung!
Team Flex erarbeitet noch ein Konzept zur letzten Schulwoche Ab SJ 2019/20		Verantwortung Doppeljahrgangsteams

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

4. Jahrgangsstufe 5 & 6

Veranstaltung	Ziele / Inhalte	Durchführung / Organisation
Big Challenge	internationaler Englischwettbewerb Multiple-Choice Fragebogen mit Fragen zu Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Landeskunde	FK Englisch
English in Action	Projektwoche, die von Lehrer/-innen aus der UK durchgeführt, Selbstvertrauen und Sprachkenntnisse auf spielerische Art zu intensivieren	FK Englisch
Miniköche	Schüler/-innen erhalten Einblick in verschiedenen Bereichen der Gastronomie, bekommen die Möglichkeit bei verschiedenen Events das Gelernte anzuwenden lernen Berufe der Gastronomie kennen	Klassenleiter/in
Projektwoche letzte Schulwoche vor den Sommerferien Gestaltung Schulhof und Schulgebäude Ab SJ 2019/20	SuS schätzen eigene Interessen, Stärken und Fähigkeiten ein, entwickeln sie weiter und bringen diese in Beziehung zu ihren Berufswünschen, kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge	Verantwortung Doppeljahrgangsteams
Weitere Veranstaltungen in Planung		

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

5. Jahrgangsstufe 7

Veranstaltung	Ziele, Inhalte	Durchführung / Organisation
Kennenlertage	- Verschiedene Projektangebote zur Auswahl bspw. Gemeinderallye, Fahrt nach Reckahn ...	Kooperationspartner: Gemeinde Lehnin, Bibliothek, Kloster Lehnin, Strandbad Lehnin, Jugendzentrum Lehnin
Fachunterricht	Einführung BWP Berufswahlpass Berufliche Verknüpfung zu den unterrichtsrelevanten Themenbereichen SuS setzen sich mit nachschulischen Lebensbedingungen auseinander.	WAT-Fachlehrer, SchülerInnen alle Fachlehrer
„Komm auf Tour“ Stärken-Projekt	Stärken feststellen, entwickeln eigene berufsbezogene Ansprüche, Interessen und Ziele.	TGZ-Belzig, Schule, Klassenleiter Ort: Geltow, Am Wasser 3-4, Sporthalle
Praxislertag bei den Eltern	Kennenlernen des Arbeitsplatzes der Eltern SuS entwickeln eigene berufsbezogene Ansprüche, Interessen und Ziele.	Fachlehrer, Klassenlehrer, Eltern
Zukunftstag Ab SJ 2020/21 neu zu organisieren (Variante Zusammenlegung Praxislertag bei den Eltern und Zukunftstag insgesamt 2 Tage)	Kennenlernen „Grüner Berufe“ SuS kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge.	INISEK-Projekt „Land Aktiv“ Frau Hermann Fachlehrer, Schule, Klassenlehrer
3 Praxistage im ÜAZ Brandenburg Entfällt ab dem SJ 2020/21	Erfahrungen an drei Praxistagen im Baubereich SuS schätzen eigene Interessen, Stärken und Fähigkeiten ein, entwickeln sie weiter und bringen diese in Beziehung zu ihren Berufswünschen, kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche	INISEK-Projekt ÜAZ Brandenburg Schule, Klassenleiter

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

	Bildungsgänge.	
Projektwoche letzte Schulwoche vor den Sommerferien Gestaltung Schulhof-gebäude Ab SJ 2019/20	SuS schätzen eigene Interessen, Stärken und Fähigkeiten ein, entwickeln sie weiter und bringen diese in Beziehung zu ihren Berufswünschen, kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge	Verantwortung Doppeljahrgangsteams

6. Jahrgangsstufe 8

Veranstaltung	Ziele, Inhalte	Durchführung / Organisation
Potenzialanalyse	Stärken feststellen SuS bestimmen ihr persönliches Profil neu, entwickeln es weiter und erkennen Entwicklungspotenziale.	ZfG Zentrum für Gewerbeförderung in Götz SchülerInnen
Werkstatttage im Bau- /Handwerksbereich Alternativ für Klassenfahrt JG 7 „Projekt – Praxis – Klassenfahrt“	Kennenlernen von 4 verschiedenen Bauberufen im ÜAZ oder 4 verschiedenen Handwerksberufen im ZfG Götz Mädchen lernen typische Männerberufe kennen, Jungen lernen typische Frauenberufe kennen (Gendermainstreaming) SuS kennen vier Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge, schätzen eigene Interessen, Stärken und Fähigkeiten ein, entwickeln sie weiter und bringen diese in Beziehung zu ihren Berufswünschen.	INISEK-Projekt ÜAZ-Brandenburg, ZfG Götz,
Zukunftstag Neu organisieren ab SJ 2020/21	OSZ Werder und Kennenlernen BTA Biologisch-Technischer Assistent; Bundeswehr und andere Alternativen SuS reflektieren individuelle Voraussetzungen zu den beruflichen Zielen und Anforderungen und leiten weitere Prozessschritte ein.	INISEK-Projekt Schule + OSZ Werder, Bundeswehr FK NaWI + Klassenleiter
Fachunterricht	Berufliche Verknüpfung zu den unterrichtsrelevanten Themenbereichen SuS setzen sich mit nachschulischen Lebensbedingungen auseinander. Umgang mit berufsorientierten Medien: „planet-beruf“ Fortführung Berufswahlpass BWP SuS erfassen die Bedeutung von Berufswahl als eigenverantwortliche Entscheidung. Berufliche Verknüpfung zu den unterrichtsrelevanten Themenbereichen	alle Fachlehrer WAT-Fachlehrer

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

Wittenbergfahrt Ab 2019/20 2. HJ	Geschichtsexkursion	Fachkonferenz GeWi
Projektwoche letzte Schulwoche vor den Sommerferien Gestaltung Schulhof und Schulgebäude Ab SJ 2019/20	SuS schätzen eigene Interessen, Stärken und Fähigkeiten ein, entwickeln sie weiter und bringen diese in Beziehung zu ihren Berufswünschen, kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge	Verantwortung Doppeljahrgangsteams

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

7. Jahrgangsstufe 9

Veranstaltung	Ziele, Inhalte	Durchführung / Organisation
Berufs- und Studienmessen in Belzig, Brandenburg	Orientierung auf Berufs- und Studienmessen	SchülerInnen
JOB NAWI	Stärken feststellen SuS bestimmen ihr persönliches Profil neu, entwickeln es weiter und erkennen Entwicklungspotenziale.	TGZ Belzig Landkreis Potsdam-Mittelmark SchülerInnen, Klassenleiter
Schülerbetriebspraktikum 1 2 Wochen	Selbstgewähltes Schülerpraktikum Kennenlernen von Betriebsabläufen, Betriebsorganisation, Ausbildungsberufen SuS kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge, entwickeln eigene berufsbezogene Ansprüche, Interessen und Ziele, treffen aufgrund von Erfahrungen, Informationen und ggf. Beratung ihre Entscheidung zur Berufsfindung, schätzen eigene Interessen, Stärken und Fähigkeiten ein, entwickeln sie weiter und bringen diese in Beziehung zu ihren Berufswünschen.	Fachlehrer und Klassenleiter Schülerinnen
BIZ Berufsinformationszentrum	Kennenlernen des BIZ Potsdam SuS kennen Informations- und Beratungssysteme und sammeln Praxiserfahrungen, haben Kenntnisse über Ausbildungs- und Studienwege und ihre Veränderungen. Laufbahnberatung	Gemeinde Lehnin, AA Potsdam und Berufsberater Fachlehrer, Klassenlehrer
Zukunftstag Neu organisieren ab SJ 2020/21 Landtag	Selbstgewählte Unternehmen aus dem Netzwerk „Zukunftstag.Brandenburg“ und Kennenlernen der Berufsvielfalt der Bundeswehr	Vorbereitung über Medien Klassenleiter, WAT Fachlehrer Zuständig GeWi . Fachlehrer politische

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

	SuS kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge.	Bildung
Fachunterricht	Umgang mit berufsorientierten Medien: „planet-beruf“ Fortführung Berufswahlpass BWP SuS reflektieren individuelle Voraussetzungen zu den beruflichen Zielen und Anforderungen und leiten weitere Prozessschritte ein, erfassen die Bedeutung von Berufswahl als eigenverantwortliche Entscheidung.	Fachlehrer
Schülerbetriebspraktikum 2 1 Wochen Letzte Schulwoche	Selbstgewähltes Schülerpraktikum Vorbereitung auf Bewerbungsphase Kennenlernen von Betriebsabläufen, Betriebsorganisation, Ausbildungsberufen Erstellung von Bewerbungsunterlagen für den Praktikumsbetrieb SuS kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge, entwickeln eigene berufsbezogene Ansprüche, Interessen und Ziele, treffen aufgrund von Erfahrungen, Informationen und ggf. Beratung ihre Entscheidung zur Berufsfindung, schätzen eigene Interessen, Stärken und Fähigkeiten ein, entwickeln sie weiter und bringen diese in Beziehung zu ihren Berufswünschen.	Fachlehrer und Klassenleiter Schülerinnen
Schülerfachmesse „vocatium“	Besuch der berufs- und studienorientierten Messe in Berlin oder Potsdam SuS kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge.	INISEK-Projekt, Schule und IFT Institut für Talentforschung Klassenleiter und SchülerInnen
Fachunterricht	Berufliche Verknüpfung zu den unterrichtsrelevanten Themenbereichen Fortführung BWP Berufswahlpass Berufsberater –Unterricht „Berufswahlfahrplan“	alle Fachlehrer

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

	Berufliche Verknüpfung zu den unterrichtsrelevanten Themenbereichen SuS erfassen die Bedeutung von Berufswahl als eigenverantwortliche Entscheidung, setzen sich mit nachschulischen Lebensbedingungen auseinander.	Fachlehrer Berufsberater
Berufsberatung	Monatliche Berufsberatung SuS kennen Informations- und Beratungssysteme und sammeln Praxiserfahrungen, erkennen Schritte im Berufswahlprozess.	Berufsberater und Schule
Elternberatung	Information über Bildungswege nach der 10. Klasse	Berufsberater, OSZ Fachhochschule Brandenburg, Uni Potsdam
Jobinale Potsdam		Klassenleiter 9

8. Jahrgangsstufe 10

Veranstaltung	Ziele, Inhalte	Durchführung / Organisation
Berufs- und Studienmessen in Bad Belzig, Brandenburg	Orientierung auf Berufs- und Studienmessen	SchülerInnen
Berufsberatung	Monatliche Berufsberatung SuS kennen Informations- und Beratungssysteme und sammeln Praxiserfahrungen, erkennen Schritte im Berufswahlprozess.	Berufsberater
Schülerbetriebspraktikum 1 2 Wochen im 1. HJ	Selbstgewähltes Schülerpraktikum Kennenlernen von Betriebsabläufen, Betriebsorganisation, Ausbildungsberufen SuS kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge, entwickeln eigene berufsbezogene Ansprüche, Interessen und Ziele, treffen aufgrund von Erfahrungen, Informationen und ggf. Beratung ihre Entscheidung zur Berufsfindung, schätzen eigene Interessen, Stärken und Fähigkeiten ein, entwickeln sie weiter und bringen diese in Beziehung zu ihren Berufswünschen, haben Kenntnisse über Ausbildungswege und ihre Veränderungen. begründen ihre Berufswahl.	WAT Fachlehrer und Klassenleiter Schülerinnen 1. Woche telefonischer Kontakt 2. Woche persönlich besucht
Lehrstellenmobil	Information über Ausbildungsplätze in der Region SuS reflektieren individuelle Voraussetzungen zu den beruflichen Zielen und Anforderungen und leiten weitere Prozessschritte ein, haben Kenntnisse über Ausbildungswege und ihre	Schule, Agentur für Arbeit, Berufsberater

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

	Veränderungen. treffen aufgrund von Erfahrungen, Informationen und ggf. Beratung ihre Entscheidung zur Berufsfindung.	
Vorstellungsgespräch Verbindliche Durchführung und Organisation / Kooperationspartner noch sicher zu stellen 1. HJ	Übung zum Vorstellungsgespräch SuS reflektieren individuelle Voraussetzungen zu den beruflichen Zielen und Anforderungen und leiten weitere Prozessschritte ein, treffen aufgrund von Erfahrungen, Informationen und ggf. Beratung ihre Entscheidung zur Berufsfindung, gestalten ihren Bewerbungsprozess selbstständig.	Fachlehrer, Unternehmer
Zukunftstag	Selbstgewählte Unternehmen aus dem Netzwerk „zukunftstag.brandenburg“ und Kennenlernen alternativer Bildungswege zum Übergang in die Ausbildung FSJ, FÖJ, BFD SuS sondieren berufliche Alternativen und setzen Optionen erfolgreich um.	Vorbereitung über Medien Schule
Fachunterricht	Berufliche Verknüpfung zu den unterrichtsrelevanten Themenbereichen SuS setzen sich mit nachschulischen Lebensbedingungen auseinander. Fortführung Berufswahlpass BWP	alle Fachlehrer Fachlehrer
Projektwoche letzte Schulwoche vor den Sommerferien Gestaltung Schulhof und Schulgebäude Ab SJ 2019/20	SuS schätzen eigene Interessen, Stärken und Fähigkeiten ein, entwickeln sie weiter und bringen diese in Beziehung zu ihren Berufswünschen, kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge	Verantwortung Doppeljahrgangsteams

9. Jahrgangsstufe 11 & 12

Veranstaltung	Ziele, Inhalte	Durchführung / Organisation
Forschertag	Uni Potsdam SuS reflektieren individuelle Voraussetzungen zu den beruflichen Zielen und Anforderungen und leiten weitere Prozessschritte ein.	
Zukunftstag	Selbstgewählte Unternehmen aus dem Netzwerk „zukunftstag.brandenburg“ und Kennenlernen der Berufsvielfalt der Bundeswehr SuS kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge.	
Schülerfachmesse „vocatium“	Besuch der berufs- und studienorientierten Messe in Potsdam SuS kennen einige Berufsfelder sowie unterschiedliche Bildungsgänge.	Klassenleiter
Wissenschaftswoche – Lernen an anderen Orten	Uni Potsdam - Französisch: Projektionen der Romania - Deutsch: Varietäten Kommunikationsanalyse - Sport: Hand in Hand mit der Wissenschaft – Was hat Sport mit der Leistungsfähigkeit des Gehirns zu tun? - Mathematik: Kegelschnitte (Dr. Brückner) - Physik: Seminar – Einblick in die Fachschaft Physik	Angebote über die Fachbereiche: verschiedene Einrichtungen in Potsdam, Brandenburg und Berlin nutzen

Grund- und Gesamtschule Lehnin „Heinrich Julius Bruns“
- Praxislernkonzept -

	<p>Berlin:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Topographie des Terrors – Verbrechen von SS und Polizei im Nationalsozialismus; - rassistische Volksgemeinschaft; - Film im Nationalsozialismus -Museum für Kommunikation: - Redewendungen auf der Spur; - Macht der Medien; - Filmmuseum: Leben und Fotowerk Newtons -Charité: Medizinhistorisches Museum (Biologie-Führung) -Kunst: Berlinische Galerie – Geheime Rezepturen <p>Potsdam:</p> <ul style="list-style-type: none"> - AIP: Vorlesung und Führung in Babelsberg <p>Brandenburg:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Chemie: Industriemuseum – Herstellung von Stahl 	<p>Begleitung durch Fachlehrer und Tutoren</p>
--	--	--

Hinweis: „Mit Stil und Etikette“ (Nutzung in Klasse 10 oder 11 über die Klassenleiter)

z. B. 3 stündiges Coaching in einer Gaststätte (z.B. „Kades“ auf dem Pfingstberg in Potsdam) - **hier** erklärte **man** den Schülern in einem Kurs allgemeine Regeln des guten Benehmens und des korrekten Speisens. Darüber hinaus konnten die Schüler erfahren, worauf bei einer Bewerbung zu achten ist und wie sie sich entsprechend präsentieren. Auch über die Bedeutung der Weltoffenheit und Toleranz hat Herr Kade mit den Schülern gesprochen und ihnen aufgezeigt, wie wichtig ein höfliches Miteinander ist.

Anschließend gab es ein Drei-Gänge-Menü, bei dem die richtige Körperhaltung und die gelernten Inhalte Anwendung fanden.
(Homepage des Einsteingymnasiums als Quelle)